

**Antrag 314/II/2022 FA VII - Wirtschaft, Arbeit, Technologie
Ein Game House für Berlin**

Beschluss: Annahme in der Fassung der Antragskommission

Mit einem „Game House“ den eStandort Berlin nachhaltig fördern und stärken

Die Abgeordneten der SPD und die Mitglieder des Berliner Senats werden aufgefordert, die Konzeption eines „Game House“ für Berlin aktiv zu unterstützen.

Wir möchten Unternehmen, Studios und Selbstständige der Gaming Branche fördern, die innovative Games und Geschäftsmodelle im Sinne der Verbraucher:innen und Gamer:innen entwickeln.

Neue digitale Geschäftsmodelle brauchen gerade, wenn sie interdisziplinär ausgerichtet sind, auch reale Orte der Begegnung, des Austausches und der konstitutionellen Weiterentwicklung und Fortbildung der Unternehmen und deren Kreativen mittels geförderter Inkubations- und Accelerator-Programme.

Hierfür ist ein Ort im Eigentum der öffentlichen Hand für Sicherstellung von günstigen Gewerbemieten für kleine und mittelständige Unternehmen zu entwickeln.

Ein künftiges Community-Management, welches einen solchen Ort der Begegnung der Digitalen Wirtschaft – Game House – organisiert, sollte durch ein Team realisiert werden, welches bereits in Berlin entsprechende Erfahrungen gesammelt hat.

Überweisen an

AH Fraktion, Senat